

Inhalt

Siglenverzeichnis — XIII

0	Einleitung — 1
0.1	Die Sinnfrage im historisch-philosophischen Kontext — 1
0.2	Stand der Forschung: Nietzsche-Interpretationen im Lichte der Sinnfrage — 10
0.3	Ziele der Arbeit — 23
0.4	Themenübersicht — 26

Teil I: Die ästhetische Rechtfertigung der Welt und des Daseins

1	Der junge Nietzsche — 31
1.1	Die existentielle Nötigung und Bedeutung der Aufgabe — 31
1.2	Nietzsches Grunderlebnis im Spiegel vom „interesselosen Sonnenauge der Kunst“ — 35
1.3	<i>Philosophia facta est quae philologia fuit</i> — 37
2	„Die Kunst als die höchste Aufgabe und die eigentliche metaphysische Tätigkeit des Lebens“ in <i>Die Geburt der Tragödie</i> — 41
3	Die Rechtfertigung der Kultur, die eigentümliche Kunst der Philosophen und die Erfindung einer höheren Daseinsform in <i>Die Philosophie im tragischen Zeitalter der Griechen</i> — 53
4	Der ästhetische Ursprung der Erkenntnis und der Mensch als „künstlerisch schaffendes Subjekt“ in <i>Ueber Wahrheit und Lüge im aussermoralischen Sinne</i> — 62
5	Die erziehende Wirkung der Philologie und der Geschichte in <i>Vom Nutzen und Nachtheil der Historie für das Leben</i> — 69
6	Die Erziehungsaufgabe des philosophischen Genius oder Nietzsches Aufgabe in <i>Schopenhauer als Erzieher</i>, die Wiedererzeugung Schopenhauers vorzubereiten — 77

Teil II: Die radikale Kritik des Daseins

Nietzsches Freigeisterei und seine Herausforderung „Philosoph des Lebens“ zu werden — 87

- 7 **Die Bedingungen einer höheren Kultur in *Menschliches, Allzumenschliches* — 91**
 - 7.1 Der Freigeist und seine Aufgabe — 92
 - 7.2 Das historische Philosophieren und die unlogische Grundstellung des Menschen zu allen Dingen — 93
 - 7.3 Die Aufklärung als Fortsetzung der Renaissance und ihre Aufgabe — 98
 - 7.4 Kunst als Interpretationsprozess unter bestimmten Lebensbedingungen — 103
 - 7.5 Die Aufgabe einer höheren Kultur — 114
- 8 **Die Aufgabe in *Morgenröthe*, die Gesetze des Lebens und Handelns neu aufzubauen — 118**
 - 8.1 Die Leidenschaft der Erkenntnis und das experimentelle Leben — 118
 - 8.2 Erkennen, Erdichten, Erleben — 123
- 9 **„Das Wissen sich einzuverleiben und instinctiv zu machen“ als neue Aufgabe in *Die fröhliche Wissenschaft* — 130**
 - 9.1 Der Ursprung der Erkenntnis und die neue Aufgabe — 130
 - 9.2 Erkenntnis als Existenzbedingung — 131
 - 9.3 Kunst und Leben — 136

Teil III: Überfülle des Lebens, Übermaß der Kräfte und Umwertung aller Werte

- 10 **Nietzsches Herausforderung in *Also sprach Zarathustra* — 143**
 - 10.1 Der Anspruch auf Selbstverwirklichung — 143
 - 10.2 Der Tod Gottes und der Sinn des Lebens — 145
 - 10.3 Der schaffende Leib und seine Werk- und Spielzeuge — 146
 - 10.4 Der Mensch als der Schätzende und der Wille zur Macht — 150
 - 10.5 „Der unerschöpfte zeugende Lebens-Wille“ — 153
 - 10.6 Der befreиende Wille: Freiheit und Zeitlichkeit — 156
- 11 **Die Umwertung der Werte in Jenseits von Gut und Böse — 162**
 - 11.1 Moral als Problem — 162
 - 11.2 Die Komplexität des Willens: Wille zur Macht und Leben — 164
 - 11.3 Das Problem der Rangordnung — 167

11.4	Das Perspektivische als Grundbedingung des Lebens — 173
11.5	Vernatürlichung — 175
11.6	Die neuen Philosophen — 178
12	Eine Streitfrage für eine <i>Streitschrift</i>. Das eigentliche Problem vom Menschen in <i>Zur Genealogie der Moral</i> — 185
12.1	Das Problem der Moral: Eine Streitfrage — 185
12.2	Die epistemologischen Gründe der Genealogie und deren existentielle Bedeutung — 186
12.3	Schuldbewusstsein und schlechtes Gewissen — 191
12.4	Die Ambivalenz der asketischen Ideale — 196
12.5	Nihilismus und Atheismus — 199
12.6	Die Frage nach dem Wert der Wahrheit und die Selbstaufhebung der Moral — 201
12.7	Der Sinn des Lebens — 202
12.8	Der Ursprung des Gewissens, der Philosoph und das souveräne Individuum — 204
12.9	Die Kunst als Gegenbewegung: Von der Aufklärung zur Verklärung — 207
13	Der Einzelne und das Ganze in der <i>Götzen-Dämmerung</i> — 217
13.1	Der Naturalismus in der Moral und die physiologische Auffassung des Lebens — 217
13.2	Nietzsches Begriff der Freiheit und seine Stellung zur Frage nach dem Sinn des Lebens — 219
13.3	Das Leben als Sinn der Kunst — 222
13.4	Die Psychologie des tragischen Künstlers — 224
13.5	Der Einzelne und das Ganze — 228
13.6	Die Umwertung aller Werte als „Schicksal von Aufgabe“ — 230
14	„Und so erzähle ich mir mein Leben“. <i>Ecce homo</i>: Nietzsches Leben als die Geschichte einer Selbstverwirklichung der welthistorischen Aufgabe von einer Umwertung aller Werte — 234
14.1	Philosophie als „eine leidenschaftliche Seelen-Geschichte“: Ein Rückblick — 234
14.2	„Philosophie, wie ich sie bisher verstanden und gelebt habe ...“ — 240
14.3	Die „dionysische Aufgabe“ und ihre Existenzbedingungen — 243
14.4	„Der das Schwerste von Schicksal, ein Verhängniss von Aufgabe tragende Geist“ — 246

15 Rückblick und Ausblick: Erlebnis und Versuch einer radikalen Herausforderung — 253

15.1 Rückblick: Selbsterfahrung und Selbstgestaltung bei Nietzsche am Leitfaden seiner selbstgestellten philosophischen Lebensaufgabe — 253

15.2 Ausblick: Herausforderungen an alle und keinen — 277

Literaturverzeichnis — 287

Personenregister — 290

Sachregister — 292